

## Auszug aus der Niederschrift

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung am 25.03.2019 folgenden Beschluss gefasst:

TOP	Beratungsgegenstand
1.1	Bürgerantrag "Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung für einen
	Teilabschnitt der Straße Im Marienfeld" vom 10.12.2018

Herr Krey (Die Linke) fragte nach, warum die Straße "Im Marienfeld" nicht ausgebaut wird?

Der Bürgermeister antwortete, dass die Bebauung noch nicht abgeschlossen sei und somit die Straße noch nicht ausgebaut werden kann.

Herr Ecke (Bündnis 90/Die Grünen) bat darum, dass die älteren Anfragen zu diesem Thema dem Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung zur Beratung zur Verfügung gestellt werden.

Herr Pipke sicherte dies zu.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss einstimmig:

Die Behandlung des Bürgerantrages zum Thema "Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung für einen Teilabschnitt der Straße Im Marienfeld" vom 10.12.2018 wird zuständigkeitshalber in den Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung verwiesen.

Der Antragsteller ist entsprechend zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hennef, den 26.03.2019

Schriftführerin Monika Frey



# Beschlussvorlage

Amt:

Amt für Steuerungsunterstützung

Vorl.Nr.:

V/2018/1745

Datum:

17,12,2018

TOP: A.A

Anlage Nr.:

Gremium

Sitzung am

Öffentlich / nicht öffentlich

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss 25.03.2019

öffentlich

### Tagesordnung

Bürgerantrag "Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung für einen Teilabschnitt der Straße Im Marienfeld" vom 10.12.2018

#### Beschlussvorschlag

Die Behandlung des Bürgerantrages zum Thema "Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung für einen Teilabschnitt der Straße Im Marienfeld" vom 10.12.2018 wird zuständigkeitshalber in den Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung verwiesen.

Der Antragsteller ist entsprechend zu unterrichten.

#### Begründung

Es liegt ein Bürgerantrag vom 10.12.2018 zum Thema "Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung für einen Teilabschnitt der Straße Im Marienfeld" vor.

Auf Grund der fachlichen Zuständigkeit des Ausschusses für Stadtgestaltung und Planung soll eine Beratung dort in einer der nächsten Sitzungen erfolgen.

Hennef (Sieg), den 17.12.2018

Klaus Pipke Bürgermeister

#### Jung, Bianca

Von:

Zentrale

Gesendet:

Dienstag, 11. Dezember 2018 05:33

An: Cc: Jung, Bianca Frey, Monika

Betreff:

WG: Bürgerantrag nach § 24 Gemeindeordnung NRW

EINGERAMGEN

Anlagen:

Anlage Bürgerantrag.png

Gesendet: Montag, 10. Dezember 2018 19:27

An: Info <Info@hennef.de>

Betreff: Bürgerantrag nach § 24 Gemeindeordnung NRW

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

ich bitte Sie um Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung für einen Teilabschnitt der Straße "Im Marienfried" (abzweigend von der Bröltalstraße, siehe Anlage).

Seit Fertigstellung der Baumaßnahme an der Ecke Bröltalstraße/Im Marienfried wird der markierte Teilabschnitt einseitig durch das Parken von Kraftfahrzeugen von Anwohnern in Anspruch genommen. Somit verengt sich der vorhandene Straßenraum, so dass nur noch ein Fahrzeug die Engstelle passieren kann. Dadurch kommt es häufiger zu kritischen Situationen – gerade an der Einfahrt von der Bröltalstraße, wo es keine Ausweichmöglichkeiten für den Abbiegeverkehr gibt.

Zudem fehlt in diesem Bereich der Straße "Im Marienfried" ein Fußgängerweg, so dass Fußgänger bei einem Begegnungsverkehr von zwei Fahrzeugen schnell übersehen werden können, gerade in der dunklen Jahreszeit.

Daneben ergibt sich die Problematik, dass die Straße "Im Marienfried" häufig als Abkürzung des Kreisverkehrs in Richtung Bahnübergang Bröltalstraße genutzt wird, gerade wenn sich an dem Kreisverkehr ein kleiner Rückstau gebildet hat. Für diese Art von Durchgangsverkehr ist die Straße "Im Marienfried" als Tempo-30-Zone jedoch nicht ausgelegt, zumal diese übermäßige Straßennutzung die vorgenannte Problematik noch verschärft. Es sei an dieser Stelle angemerkt, dass der Schleichverkehr sich größtenteils nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung der Tempo-30-Zone hält, um bei der Umfahrung des Kreisverkehrs möglichst "Zeit zu sparen".

Ich bitte Sie daher, die vorgeschlagene Lösung dahingehend umzusetzen, dass dieses Teilstück nur noch in einer Richtung befahren werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



bankan da ya



Im Marienfried





SOR ITS REMOVE